

## Ergebnisprotokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderats des Seelsorgebereichs Bad Godesberg am 30.08.2023

**Datum und Uhrzeit:** 30.08.2023, 19:30 - 22.15 h

**Ort:** Pfarrzentrum St. Evergislus

**Protokoll:** Daniel Legutke

### Anwesenheit gewählte Mitglieder:

William Dinkel	X	Marcel Haagmann	
Thomas Heumann	X	Barbara Hill	X
Caroline Klement		Jörn Küster	X
Gabriele Marks	X	Renate Müller-Dresen	X
Susanne Paus	X	Verena Veit	X
Robert Weinreis		Thomas Wolber	X

### Anwesenheit geborene und berufene Mitglieder:

P. Gianluca	X	P. Astery	
P. Charles		P. Georg	
P. Innocent		P. Romano	
PR. Klopfer	X		

### Anwesenheit ständige Gäste / beratende Mitglieder:

S. Grace	X	Martina Löscher	X
Léopold Ketieu		Daniel Legutke	X
Marcus Haep	X	Leo Bauer	
Dorothee Schwüppe			

### Weitere Gäste:

Dr. Michael Lentze

### TOP 1 Begrüßung, Gebet, Beschlussfähigkeit, Protokoll

Die Sitzung wird mit dem Lied „Ubi caritas“ eröffnet. Das Protokoll wird genehmigt und die Beschlussfähigkeit festgestellt.

## **TOP 2 Schwerpunktthema: Schöpfung und Eine Welt**

Dr. Michael Lentze, gemeinsam mit Ulrich Rau im Vorsitz des Ausschusses „Laudato si - Schöpfung und Eine Welt“, trägt zur Arbeit der vorangegangenen Ausschüsse und zur aktuellen Arbeitsplanung des Ausschusses vor (Anlage).

Der PGR begrüßt die Einladung von P. Gianluca an den Sachausschuss Schöpfung zur Mitwirkung in der Steuerungsgruppe und zur Beteiligung bei den anstehenden Bauprojekten.

Er geht dabei unter anderem auf die Auszeichnung der Gemeinde als „Pfarrgemeinde“, der Auszeichnung als sozial-ökologischer Pfarrgemeinde, von 2021 durch das Erzbistum ein.

Es wird sich dafür ausgesprochen, die damit verbundenen Maßnahmen noch einmal per Schreiben an Haupt- und Ehrenamtliche in Erinnerung zu rufen.

Was weiter getan werden kann: Fahrradständer an St. Marien, Beleuchtungskonzepte, Mitbedenken in Bauplanungen, Heizungskonzepte

Ideen aus dem PGR: Plastikvermeidung, Gebäudenutzung, Nachnutzung von Flächen, Gebäudekonzepte im Bau, anderes und recyclefähiges Papier für Flyer, Anzahl der Flyer genauer prüfen, Einkauf für Pfarrfeste auf faire und nachhaltige Produkte, Kitas sensibilisieren für die Thematik, Wasserverbrauch und Nutzung von Zisternen, Mittagessen in den Kitas: passgenauer bereitstellen, Faire Woche: weiter in den Gemeinden bekannt machen, bspw. über die Vermeldungen im Seelsorgebereich, jeweils eine Person in den Gremien finden, die sich des Themas annimmt (KV, Pastoralteam, Kita).

Weitere Unterstützer für die Arbeit im Sachausschuss sind herzlich willkommen. Auch in den Kirchenverwaltungen im Seelsorgebereich sind Ansprechpartner sehr gefragt.

Adveniat-Aktion: gern etwas organisieren, so dass der Besuch eines Gastes der Aktion sinnvoll ist.

Die kommende Heizperiode: Ein Votum des PGR wird erbeten. Das Meinungsbild ist etwas uneinheitlich. Von einigen wird eine maßvolle Absenkung befürwortet, andere befürworten, das Heizen der Kirchen weiterhin auszusetzen. Allerdings wird empfohlen, passgenaue Lösungen für die Kirchen zu suchen, bspw. in Abhängigkeit von der Nutzung der Kirche

Der PGR verständigt sich auf folgendes Votum:

Der PGR empfiehlt, dass in den Kirchen im Seelsorgebereich weiterhin weniger geheizt wird (auf ca. 8 °C), allerdings nicht wie im vergangenen Jahr auf das Heizen ganz zu verzichten. Dabei sollen pro Pfarrei jeweils eine Kirche, in denen häufiger Gottesdienste (St. Albertus Magnus, St. Andreas und St. Marien) gefeiert werden, eine leicht höhere Grundtemperatur aufweisen, wie auch für die Messen die Temperatur etwas höher liegt (bspw. 12 °C).

Dafür spricht nicht nur die geringeren Heizkosten, sondern auch die Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen.

Den KV'en wird empfohlen, zu prüfen, ob Heizsysteme angeschafft werden können, in denen punktgenau kleinere Bereiche beheizt werden können, z.B Heizkissen, Infrarotstrahler...

### **TOP 3 Gemeindeentwicklungsprozess**

#### a) Überprüfungsauftrag der anstehenden Bauvorhaben

Derzeit laufen die Überprüfungen durch die Gutachter. Noch im Herbst wird die Steuerungsgruppe zusammenkommen.

#### b) Stand:

Jugendzentrum: Ein Planungsbüro, mit dem Auftrag alle Vorhaben, die aus dem „Gemeindeentwicklungsprozess“ ergeben haben, in ihren finanziellen Auswirkungen zu überprüfen, soll in den kommenden Wochen von KGV in Auftrag gegeben werden. Wenn feststeht, welches Büro beauftragt wird, wird die Steuerungsgruppe zusammenkommen und das weitere Vorgehen beraten.

Familienzentren: ein Gespräch zur Beratung über das weitere Vorgehen mit Frau Tannebaum (Bereich Familienzentren, Generalvikariat) zusammen mit Frau Otto, Frau Schneider (Kita St. Servatius), Herr Klopfer und P. Gianluca ist für den 07.09. geplant.

Für St. Marien werden derzeit Raumkonzepte für Kirche und Pfarrheim in Umsetzung des Beschlusses des PGR vom 06.06.2023 mit dem Seelsorgeteam diskutiert. Im November soll ein Gespräch von Pastoralteam und PGR stattfinden.

Bezüglich der Bibliothek in St. Marien wird noch einmal auf die weitere Entwicklung zu schauen sein, vor allem angesichts des langfristigen Wegfalls der Kita. Die AG St. Marien empfiehlt auch andere Formen wie z.B. Büchereicafé zu überlegen. Der PGR begrüßt die Initiative der AG St. Marien das Büchereiteam zu einem Gespräch einzuladen.

Als ein Projekt der AG St. Marien sind die Vorbereitungen für das Taizé-Gebet St. Marien am, 15. September um 18.00 Uhr mit anschließendem Austausch bei Essen und Trinken auf einem guten Weg.

Zum Gemeindeentwicklungsprozess: Die drei Kirchenvorstände der Pfarreien unseres Kirchengemeindeverbands haben geschäftsführende Vorsitzende gewählt, die kirchenaufsichtliche Genehmigung wird zeitnah erwartet.

Eine Begehung mit der englischsprachigen Gemeinde, die derzeit noch in Heilig Kreuz angesiedelt ist, in St. Evergislus und Herz Jesu hat stattgefunden. Beide Orte werden als eine Verbesserung der Situation wahrgenommen.

Das Forum Bad Godesberg bietet jetzt das offene Gesprächsformat, „Gespräche über Gott und die Welt“ 1. September um 19 Uhr, Pastorales Zentrum St. Marien an, aus denen jeweils die Themen für die weiteren Gespräche entwickelt werden sollen. Die Reihe beginnt mit einer Frage, die viele heute beschäftigt: Warum bin ich (noch) in der Kirche?

An dieser Stelle wird der Wunsch formuliert, auch die Frage des Kirchenaustritts in den Blick zu nehmen, warum und welche Wirkungen gehen davon aus. Pater Gianluca berichtet, dass ggf. schon im Herbst Weihbischof Puff mit weiteren Referenten in einem offenen Gesprächsformat das Thema erörtern wird. Kirchausschüsse überlegen in diesem Kontext Gesprächsangebote auszusprechen.

#### **TOP 4 Relaunch der Homepage**

Die Gemeinde wird sich dem Host/System des Erzbistums anschließen. Die konkrete Ausgestaltung wird derzeit in einer Gruppe diskutiert. In der nächsten Sitzung des PGR soll das konkrete Konzept diskutiert werden.

#### **TOP 5 Klausurtagung 27.-29.10.2023**

Bis zu der kommenden Sitzung wird die Anmeldungsliste aktualisiert.

Renate Müller-Dresen, William Dinkel, Barbara Hill, Jörn Küster, Gabriele Marks und Joachim Klopfer bereiten das Wochenende vor.

#### **TOP 6 KGV**

Frau Flohr aus der Kita Herz Jesu geht nach 43 Jahren in den Ruhestand. Eine Nachfolge konnte gefunden werden. Frau von Spee wird ihren Vertrag in der Flüchtlingshilfe mit 10 Wochenstunden verlängern.

Der PGR bedauert, dass das Arbeitsverhältnis von der Bildungsreferentin Frau Weber nicht verlängert werden kann. Aufgrund des Stellenplans ist eine Weiterbeschäftigung in dem von ihr gewünschten Umfang nicht möglich. Die Stelle für den Bereich Bildung wird mit 50% neu ausgeschrieben.

#### **TOP 7 Aus dem Pastoralteam**

P. Davide hat als Schulseelsorger am Clara-Fey-Gymnasium begonnen.

P. Riccardo startet mit seiner Ausbildung am Aloisius-Kolleg.

Am Weltjugendtag haben aus Bad Godesberg ca. 50 Jugendliche teilgenommen.

In Monschau haben 25 Kinder an der Freizeit teilgenommen.

P. Nicola hat mit fünf Familien ein Wochenende in der Eifel verbracht.

P. Gianluca hat an der Sitzung der Fachschaft Religion an der Elisabeth-Selbert-Gesamtschule teilgenommen. Anwesend waren acht Lehrer und Lehrerinnen muslimischer Konfession, zwei evangelische Lehrer und eine katholische Lehrerin.

Es gibt Anfragen von verschiedenen Seiten, Beziehungen mit den muslimischen Gemeinden aufzunehmen. Es soll ein interreligiöser Gesprächskreis eingerichtet werden. Gern können noch weitere Interessenten gewonnen werden,

Am 17.09. wird zum Fest der Priesterbruderschaft nach St. Albertus Magnus eingeladen.

### **TOP 8 Verschiedenes**

Das Team des Godesberg-Kuriers bittet um Berichte aus dem PGR zum Gemeindeentwicklungsprozess. Joachim Klopfer wird etwas zur AG St. Marien schreiben, der KGV kann zu den ersten Projekten der Kirchenentwicklung berichten. Die Leserschaft wünscht sich eine thematisch stärkere Berücksichtigung der Ökumene.

Das Austeilen des Godesberg-Kuriers muss zwischen Mitte November und dem Beginn des Advents erfolgen. Es muss über die Kirchausschüsse organisiert werden.

Zur Steigerung der Attraktivität: Es könnten Kinokarten an die Austräger verlost werden.

Das Pilgern läuft weiter, muss aber langfristig auf breitere Schultern gestellt werden.

Das Ehrenamtsfest wird auch in dieser Saison stattfinden.

Der Welttag für verstorbene Kinder wird vom Pastoralteam/KA Frieden Christi in Godesberg vorbereitet und begangen. Die Initiative Weltweites Kerzenleuchten (Internationales Worldwide Candle Lighting Day) unterstützt und begeht am zweiten Sonntag des Monats Dezember einen jährlichen Weltgedenktag für alle verstorbenen Kinder. Die Initiatoren und Unterstützer laden Angehörige in der ganzen Welt ein, diesem Tag ihrer verstorbenen Kinder, Enkel und Geschwister besonders zu gedenken.

Das Schreiben zu den neuen Pastoralen Einheiten hat keine unmittelbaren Auswirkungen auf die pastorale Arbeit in Bad Godesberg, weil die Fusionsprozesse bereits weit fortgeschritten sind.

Aus dem Sachausschuss Ökumene kommt die Anfrage, ob gegenseitig Flyer zu spirituellen Angeboten ausgelegt werden.

Es wird erbeten einen Jahreskalender für die Veranstaltungen zu führen. Dieser Punkt sollte auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung.

Am Wochenende findet die Kirche am Markt statt.

Aus dem Rheinviertel wird die Rückmeldung von Jugendlichen über Verstimmungen am Rande des Gottesdienstes anlässlich der Verabschiedung von Matthias Kleudgen gegeben. P. Gianluca erneuert sein Angebot, die Runde der Jugendleiter zu besuchen.

Die Sitzung schließt mit Lied und Segen.

Vorsitzende

Protokollant

Gabriele Marks

Daniel Legutke